

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Ellen Demuth (CDU)

Musikunterricht an den Schulen in der Stadt und im Kreis Neuwied

Die musikalische Erziehung von Kindern und Jugendlichen hat nachweislich einen positiven Einfluss auf ihre emotionale und geistige Entwicklung und fördert die Konzentration. Vor dem Hintergrund, dass Kinderärzte und Psychologen seit Langem die durch Computerspiele und Handykonsum nachlassende Konzentrationsfähigkeit Heranwachsender beschreiben und kritisieren, bekommt musikalische Erziehung von Kindern und Jugendlichen einen zusätzlich gewichtigen Stellenwert.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Jahreswochenstunden sind wegen struktureller Kürzung und Nichtvertretung im Fach Musik in den Schuljahren 2016/2017 und 2017/2018 in der Stadt und im Kreis Neuwied nicht erteilt worden (bitte nach Schularten auflisten)?
2. In Integrierten Gesamtschulen, Realschulen plus und Grundschulen wird das Fach Musik im Rahmen sogenannter Kontingentschentafeln unterrichtet. Wie viele Stunden aus den Fächerkontingenten wurden in den Schuljahren 2016/2017 und 2017/2018 hier an Schulen in der Stadt und im Kreis Neuwied tatsächlich im Fach Musik erteilt, wie viele gingen an welches andere Fach, und wie viele Stunden wurden gar nicht erteilt (bitte nach Schularten auflisten)?

Ellen Demuth